

Dunkelkammerordnung

Die Dunkelkammer von ars-imago bietet einen Arbeitsplatz für Filmentwicklung und SW-Vergrößerungen mit folgender Ausrüstung:

Für Filmentwicklung

- Lab-Box 135 und 120
- Paterson und Jobo Entwicklungsdosen
- Trockenschrank

Für Vergrößerungen

- Agfa Varioscop 60 Vergrößerer mit Kienzle Splitgrade Kopf
- Vergrößerungskassette mit 4 Linealen für Papier bis 30 x 40 cm
- Kornlupe
- Schalen für die Verarbeitung von Vergrößerungen bis 30 x 40 cm
- Printttrockner
- Ablagen zur Trocknung von Barytabzügen

Fotochemie

Rodinal (Filmentwicklung), ars-imago PE (Papierentwicklung) Stopbad und Fixierbad.

Schutzausrüstung

Brille und Latexhandschuhe und Atemschutzmaske.

ars-imago haftet nicht für gesundheitliche Probleme wegen unsachgemässer Handhabung der Chemikalien.

Das Fotopapier in der gewünschten Grösse und Qualität kannst du im Shop erwerben.

Zeiten

Die Dunkelkammer kann von Dienstag bis Samstag während der Ladenöffnungszeiten für 3 oder 6 Stunden gemietet werden. Die Miete beginnt frühestens um 11:00 Uhr und endet spätestens um 18:45 Uhr (samstags 17 Uhr). Die Dunkelkammer muss in sauberen Zustand freigegeben werden.

Nutzungsregeln

Es braucht für die Nutzung der DuKa genügend Grundkenntnisse der Labortechnik. **Der Mieter haftet vollumfänglich für selbstverursachte Schäden an der Einrichtung und den Geräten.**

Zu Beginn der Nutzung

Einige der Chemikalien sind vielleicht schon in verdünnter Arbeitslösung vorhanden, diese sollten zuerst benutzt werden bevor eine neue Lösung angesetzt wird.

Die Messbecher und Messuren sind angeschrieben und dürfen nur für die Entsprechenden Chemikalien verwendet werden.

Der Vergrößerer ist standardmässig mit einem Rodagon 60mm WA Objektiv ausgerüstet, das für Kleinbild und Mittelformat Negative bis 6x7 geeignet ist. Für 6x9 Negative steht ein 105 mm Objektiv zur Verfügung.

Vor dem Verlassen der DuKa:

- Splitgrade-Controler ausschalen und Negative nicht im Vergrößerer vergessen:)
- Fotochemikalien in die Vorratsflaschen zurückfüllen oder entsorgen wenn sie verbraucht sind.
- Alle Schalen, Entwicklungsdosen, Messbecher gründlich ausspülen und zum Abtropfen in das Becken legen.
- Barytabzüge, die noch nicht vollständig trocken sind können selbstverständlich am nächsten Tag abgeholt werden.